# KONTAKT KRAFTKLEBER FLÜSSIG SUPER STARKER, FLÜSSIGER, UNIVERSELLER KONTAKTKLEBER.





#### **PRODUKTBESCHREIBUNG**

Super starker, universeller Kontaktkleber auf Neoprengummi Basis. Für eine Vielzahl von Reparatur- und Heimwerkerarbeiten, die sofortige Klebekraft benötigen. Sehr gut für Materialien, die unter Druck stehen, geeignet. Beständig gegen Feuchtigkeit und Frost. Temperaturbeständig von -40 °C bis +70 °C.

## **ANWENDUNGSBEREICH**

Ideal zum Kleben von Oberflächen oder Laminieren von vielen Materialien geeignet, die sofortige Klebekraft benötigen oder sofort belastbar sein und bearbeitet werden müssen. Klebt Holz, Furnier, Faserplatten aus Metall und Kunststoff (HPL, Formica®), (Schaum) Gummi, Leder, Kork, Leinen, Linoleum und Polyätherschaum (Schalldämmung), etc. untereinander und auf vielen anderen Oberflächen. Auch zum Reparieren von Schuhen, Taschen, Spielzeug und Teppichen oder für Bastelarbeiten. Nicht geeignet für Schaumpolystyren (Tempex®), PE, PP und Vinyl.

#### **EIGENSCHAFTEN**

- · Klebt sofort
- · Super stark
- · Für Materialien geeignet, die unter Druck stehen
- · Universell
- $\cdot \, Fl \ddot{u} s s ig$
- · Beständig gegen Feuchtigkeit und Frost
- · Einfach in der Anwendung
- $\cdot$  Temperaturbeständig zwischen -40 °C und +70 °C

#### **VORBEREITUNG**

Verarbeitungsbedingungen: Verwenden Sie den Klebstoff nur bei Raumtemperatur. Die relative Luftfeuchtigkeit muss unter 65 % liegen. Dies dient zur Vermeidung von Blasenbildung beim Endprodukt. Sobald Sie die zu klebenden Objekte aufeinander gepresst haben, ist keine Korrektur mehr möglich. Probieren Sie den Klebstoff immer zuerst auf einem (nicht sichtbaren) Teil der Oberfläche aus.

**Anforderungen an die Oberflächen:** Oberflächen müssen trocken, sauber, staub- und fettfrei sein und gut aufeinander passen. Für ein optimales Ergebnis reinigen und entfetten Sie die zu klebenden Oberflächen.

**Hilfsmittel:** Benutzen Sie einen Pinsel oder einen feinzahnigen Zahnspachtel (1 mm) um große Flächen abzudecken. Benutzen Sie einen Roller oder Gummihammer um die Materialien fest zusammen zu drücken.

## **VERARBEITUNG**

**Verbrauch:** 2 - 2,5 m<sup>2</sup>/Liter, beidseitig aufgetragen, je nach Eigenschaften der zu verklebenden Materialien.

## **Gebrauchsanleitung:**

Vor Gebrauch gründlich durchmischen. Sollte nicht verdünnt werden. Teile müssen sauber, trocken und fettfrei sein. Bestreichen Sie beide Oberflächen gründlich. Lassen Sie den Klebstoff für mindestens 10 - 40 Minuten trocknen. Bei porösen Materialien tragen Sie eine zweite Schicht auf und lassen Sie diese trocknen. Verbinden Sie die Teile und rollen oder klopfen Sie diese (mit einem Gummihammer) fest aneinander.

**Flecken/Rückstände:** Entfernen Sie frische Klebstoffreste sofort mit Aceton. Vorher an einer nicht sichtbaren Stelle testen. Getrocknete Klebstoffreste können nur mechanisch oder mit einem Farbentferner (zuerst testen) entfernt werden.

**Bitte beachten Sie:** Für optimale Ergebnisse müssen der Klebstoff und die zu klebenden Teile bei Raumtemperatur verbunden werden (unter keinen Umständen unter +10 °C verwenden). Die Höhe der Endfestigkeit kommt auf den angewendeten Druck an. Drücken Sie deshalb bitte so fest wie möglich die komplette Oberfläche fest. Wenn die Klebeverbindung von zwei porösen Materialien über einen längeren Zeitraum mit Wasser in Kontakt kommt, kann sich der Klebstoff von der nassen Oberfläche lösen.

## **TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN**

Feuchtigkeitsbeständigkeit: Gut
Temperaturbeständigkeit: -15 bis +70
Chemische Beständigkeit: Gut

## **TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN**

Aussehen: Gelb, trüb

Basis: Polychloropren Kautschuk

**Konsistenz:** Flüssig **Dichte:** ca. 0,86 g/cm<sup>3</sup>

## **LAGERUNGSBEDINGUNGEN**

Gut verschlossenen an einem kühlen und frostfreien Ort aufbewahren. Mindestens 24 Monate haltbar.

Hinweis: Die obigen Angaben sind das Ergebnis sorgfältig durchgeführter Untersuchungen. Dieses Merkblatt soll Sie bei Klebearbeiten nach unserem besten Wissen beraten. Für die Ergebnisse und Schäden jeder Art können wir im jeweiligen Anwendungsfall keine Verantwortung übernehmen, da sich bei den vielfältigen Möglichkeiten (Werkstofftypen, Werkstoffkombinationen und Arbeitsweise) die mitspielenden Faktoren unserer Kontrolle entziehen. Eigene Prüfungen und Versuche sind durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur auf die immer gleichbleibend hohe Qualität unseres Erzeugnisses übernommen werden.